

Theater Münster

21.04.2022

## Öffentliche **Beschluss**vorlage

### Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Boenigk  
Telefon: 0251 5909121  
BoenigkP@stadt-  
muenster.de

Frau Feldmann  
Telefon: 0251 5909101  
Feldmann@stadt-  
muenster.de

### Betrifft

Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts des Theater Münster für das Wirtschaftsjahr 2020/2021

### Beratungsfolge

03.05.2022	Kulturausschuss	Vorberatung
17.05.2022	Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft	Vorberatung
18.05.2022	Hauptausschuss	Vorberatung
18.05.2022	Rat	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2020/2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Theater Münster, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang sowie dem Lagebericht der Betriebsleitung, wird festgestellt.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 nebst Anhang und dem Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Theater Münster am 24.01.2022 durch die Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Münster, der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 weist einen Jahresüberschuss von 4.767.657,24 € aus. Dieser resultiert aus Minderausgaben und aus Erstattungen aus dem Kurzarbeitergeld in Höhe von 3,3 Mio. €. Der Ergebnisverwendungsvorschlag durch die Betriebsleitung sieht wie folgt aus:
  - a. Gemäß Beschlussvorlage V/0709/2021 sind bereits in 2021 2.075.000,00 € vorab an die Stadt Münster ausgeschüttet worden.
  - b. Gemäß Beschlusslage V/0810/2021 werden noch in 2022 7.000,00 € an die Stadt Münster (PG 0407 Theater Münster) zur Deckung der Aufwendungen in der PG 0406 Stadtarchiv für den Historikerpreis ausgeschüttet.

- c. In 2023 sollen 29.000,00 € in der PG 0406 Stadtarchiv zur Verfügung stehen, um die Aufwendungen für den Historikerpreis zu decken. Diese werden auf neue Rechnung vorgetragen, um im kommenden Jahr ausgeschüttet werden zu können.
- d. Gemäß Beschlussvorlage V/0821/2021 sollen 400.000,00 € für Theaterprojekte im Rahmen des Jubiläums 375 Jahre Westfälischer Frieden verwendet werden. Auch dieser Betrag wird auf neue Rechnung vorgetragen, um im kommenden Jahr ausgeschüttet werden zu können.
- e. Der verbleibende Betrag in Höhe von 2.256.657,24 € wird an die Stadt Münster ausgeschüttet.

4. Der Betriebsleitung des Theater Münster wird für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 Entlastung erteilt.

5. Zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021/2022 des Theater Münster wird die Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Scharnhorststraße 2, 48151 Münster bestellt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Für das Haushaltsjahr 2022 werden somit von der PG 0407 Theater Münster 2.263,657,24 € an Finanzerträgen (Zeile 19) ausgeschüttet.

## Begründung:

Die Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Münster hat im Auftrag des Theater Münster den Jahresabschluss und Lagebericht des Wirtschaftsjahres 2020/2021 geprüft.

Bezüglich der Zustimmung zur Beauftragung des WP, muss auf die geänderten Regelungen der Gemeindeordnung (GO NRW) hingewiesen werden. Nach diesen nimmt die gpaNRW die Jahresabschlussprüfung der Eigenbetriebe nur noch für bis zum 31.12.2020 endende Wirtschaftsjahre vor. Hiernach greifen die neuen Vorgaben des § 103 GO NRW. Hierdurch sind die Eigenbetriebe weitgehend den kommunalen GmbHs gleichgestellt und bei der gesamten Abwicklung der Jahresabschlussprüfung ist die gpaNRW nicht mehr einzubinden.

Die geprüften Unterlagen sind gem. § 13 der Betriebssatzung des Theater Münster dem Betriebsausschuss und dem Rat vorzulegen.

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW (EigVO NRW) in Verbindung mit den handelsrechtlichen Bestimmungen aufgestellt worden.

Zum Lagebericht wurde seitens der Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Münster festgestellt, dass dieser entsprechend § 25 EigVO NRW aufgestellt worden ist, im Einklang mit dem Jahresabschluss steht, die sonstigen Angaben im Lagebericht keine falsche Vorstellung von der Lage des Eigenbetriebes vermitteln und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

Die Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Münster, hat dem Theater Münster für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Ausschüttung des verbleibenden Jahresergebnisses i.H.v. 2.256.657,24 € an den die Stadt Münster ergibt sich aus dem aktuellen Managementkontrakt, der regelt, dass, soweit Teile des städtischen Zuschusses aufgrund ungeplanter Vorkommnisse nicht durch das Theater Münster verbraucht wurden, diese durch den städtischen Haushalt zurückgefordert werden. Dies betrifft insbesondere Überschüsse, die aufgrund von externen Transferleistungen entstehen.

Gleichwohl ist an dieser Stelle auf die kaum kalkulierbare Einnahmeentwicklung ab der Spielzeit 2021/ 2022 und die damit einhergehenden Risiken hinzuweisen.

Die weiteren Einzelheiten zum Jahresabschluss 2020/2021 können den beigefügten Unterlagen entnommen werden.

Darüber hinaus werden die Abschlussergebnisse vom zuständigen Wirtschaftsprüfer der Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Münster, in der Betriebsausschusssitzung am 03.05.2022 im Einzelnen erläutert.

Gem. § 103 Abs.2 Satz 1 GO NRW kann die Betriebsleitung mit der Durchführung der Jahresabschlussprüfung einen Wirtschaftsprüfer, eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft oder die Gemeindeprüfungsanstalt nach vorheriger Beschlussfassung durch den Betriebsausschuss beauftragen. In Abstimmung mit dem Amt für Finanzen und Beteiligungen und dem Amt für Wirtschaftlichkeitsprüfungen und Revision wird die Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Scharnhorststraße 2, 48151 Münster mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2021/2022 vorgeschlagen.

i.V.

gez.  
Wilkens  
Stadträtin

**Anlage:**  
Jahresabschluss 2020/2021 Theater Münster